

Für die Ausschusssitzung des JBSME am 5.05.2022 beantragen wir folgende

**Beschlussvorlage:**

**Die Samtgemeinde Elbtalau bewilligt dem gemeinnützigen Förderverein Violetta e.V. einen Mietzuschuss in Höhe von 3000,00 €.**

**Begründung:**

„Lügde ist überall!“ Die schreckliche Wahrheit über das Ausmaß und die Verbreitung sexueller und sexualisierter Gewalt hat gezeigt, dass auch im ländlichen Raum die Problematik stets präsent ist. Rein statistisch betrachtet sind in jeder deutschen Schulklasse zwei Kinder betroffen!

Seit fast 30 Jahren arbeitet in Dannenberg – seit Jahren mit einer Zweigstelle in Clenze – **Violetta-Beratungsstelle gegen sexuelle Gewalt an Frauen und Mädchen e.V.** für alle Frauen und Kinder der Region und darüber hinaus. Inzwischen kann auch Beratung für Jungen geleistet werden. Die Mitarbeitenden beraten Opfer sexueller Gewalt, werden aber auch vorbeugend tätig, indem sie Beratungstermine für Eltern, Lehrer:innen und Erzieher:innen anbieten. Darüber hinaus werden auch Schulklassen besucht.

Die Erfahrung der Mitarbeitenden ist, dass der Beratungsbedarf von Menschen aus Lüchow-Dannenberg und den umgebenden Landkreisen sehr auslastend ist und seit Beginn der Pandemie weiter angestiegen ist.

Die Finanzierung dieser unschätzbar wertvollen Arbeit erfolgt im Wesentlichen durch Förderprojekte; Co-Finanzierung durch den Landkreis und die Samtgemeinden (als „freiwillige Aufgabe“), Spenden und Mitgliedsbeiträge des Fördervereins tragen dazu bei.

Aktuell ist laut Pressemitteilung des Vorstandes mit der versagten Fördergenehmigung eines fünfstelligen Betrages eine Existenz bedrohende Lage eingetreten. Dies könnte dazu führen, dass in Zukunft die Beratungstätigkeit weitgehend reduziert werden müsste!

Hier steht auch die Samtgemeinde Elbtalau in der Verantwortung, mit ihrem Beitrag ein möglichst breites Beratungsangebot durch Violetta zu erhalten. Zum Januar 22 ist es endlich gelungen, eine zusätzliche Landesförderung zu erhalten, die – vom Landkreis gegenfinanziert – die Arbeit mit Jungen ermöglicht, die von sexualisierter Gewalt betroffen sind. Es wurde eine Beratungs- und Präventionsstelle für betroffene Kinder und Jugendliche eingerichtet. Hiervon profitieren auch die betroffenen Jungen in der Samtgemeinde Elbtalau. Die eigens hierfür (mit Mitteln aus einem inzwischen ausgelaufenen Modellprojekt) zusätzlich angemieteten Räume im selben Haus in Dannenberg, schlagen mit 3000,- € jährlicher Miete zu Buche, die über die Förderung nicht abgedeckt ist. Aus diesem Grund beantragen wir, dass die Samtgemeinde Elbtalau diese Mietkosten übernehmen möge, um den Standort Dannenberg und das Beratungsangebot zu erhalten.

B90/Die Grünen  
Karoline Klose

Für die Fraktion:  
Reinhard Siebolds, Fraktionssprecher